

## Dresdner Reisemarkt 25.-27.01.2008

### **Ungarn bietet weit mehr als Puszta, Paprika & Piroeschka Das Thermenland ist sommers wie winters eine Reise wert**

**Frankfurt/Dresden, den 24. Januar 2008. Vom gebirgigen Norden bis hin zu den Weiten der Tiefebene kommt dort Groß wie Klein, Alt wie Jung voll auf seine Kosten. Dank Angeboten für jedermann, vom kurzen Städtetrip bis zur Schlemmerreise, von der Badekur bis zum Weekend-Wellness-Break – und jeden Geldbeutel. Denn: Laut Statistischem Bundesamt ist dort jeder deutsche Euro bis zu einem Drittel mehr wert. Dies und noch viel mehr, das ist Ungarn. – Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch am Ungarn-Stand (D 26) in Halle 4 vorbei.**

Ungarn, das heißt: 93.030 Quadratmeter Fläche für Urlaub jeder Art, durchschnittlich 1.800 Sonnenstunden im Jahr, der mit über vier Hektar größte Thermalsee Europas (Hévíz), wenn nicht weltweit, 1.289 Thermalquellen und 39 anerkannte Heilbäder landesweit, acht UNESCO-Welterben und, und, und... Man kann also auch abseits der pulsierenden Donaumetropole Budapest mit ihren 237 Kunstdenkmälern, 223 Museen und Galerien sowie 40 Theatern viel erleben – vom gebirgigen Norden bis hin zu den Weiten der Tiefebene. Oder ganz einfach Tagesausflüge von Budapest aus gestalten: Etwa ins malerische Donauknie mit seinen geschichtsträchtigen Orten, zum Golfspielen auf die Plätze im nahen Umland oder auch einfach mal zum Balaton, denn das Ostufer ist in einer guten Stunde schnell erreicht.

Wir haben Sie noch nicht ganz überzeugt? Dann vielleicht hiermit: In Budapest heißt es auch in diesem Winter wieder „3+1“: Besucher der ungarischen Hauptstadt zahlen wie schon im Winter 2006/7 in allen teilnehmenden Hotels nur drei Nächte und wohnen eine vierte gratis. Noch bis 31. März 2008 läuft die Werbe-Kampagne, an der über 70 Häuser der Drei- bis Fünf-Sterne-Kategorie teilnehmen. Die „Budapester Winter Invasion“ hat dabei auch diesmal wieder ihr virtuelles Kampagnen-Gesicht: eine eigene achtsprachige (unter anderem Deutsch) Homepage unter [www.budapestwinterinvasion.com](http://www.budapestwinterinvasion.com) – natürlich mit einer Liste der teilnehmenden Hotels, einem Veranstaltungskalender und vielem mehr. Besonderes Bonbon: Die Budapest Card gilt parallel dazu auch einen Tag länger. Zum Preis der dreitägigen (das heißt der 72-stündigen) Karte à 8.000 Forint (etwa 32 Euro) können „Winter Invasioner“ in den teilnehmenden Hotels zwei Zwei-Tages-Karten (sprich für zweimal 48 Stunden) kaufen. Das sollte man ausnutzen, zumal vom 14. bis 30. März 2008 das Budapester Frühlingfestival zum kulturellen Augen- und Ohrenschauspiel einlädt. Im 28. Jahr seines Bestehens lockt es diesmal mit dem Motto „Unser europäisches Erbe, die Renaissance“ mit einem hochkarätigen Programm mit internationaler Besetzung Besucher an.

Noch mehr Gründe? Gut, haben wir: Mit dem Ausbau des FlyBalaton Airports sind im Linien- oder Charterflug die Kur- & Heilbäder sowie Wellness- & Wohlfühlhotels am Balaton und in Transdanubien schnell erreicht. Und auch der Regionalflughafen in Debrecen verkürzt die Anreise in den Osten Ungarns signifikant, zumal in der kommenden Sommersaison Direktflüge hier- wie dorthin nun auch ab Dresden und Leipzig angeboten werden. Dann wäre beispielsweise auch das „Mekka der Rheumakranken“, Hajdúszoboszló, flugs erreicht. Immerhin Ungarns drittgrößte Kurdestination!

Apropos Wasser – 2008 ist in Ungarn das „Jahr des Wassers“. Die ungarischen Touristiker rücken in Sachen Inlandsmarketing Umweltbewusstsein und Ökotourismus in den Vordergrund – und damit alle Aktivitäten rund um Bäche, Flüsse und Seen, aber vor allem und nicht zu vergessen die vielfältigen Heil-, Thermal- und Mineralwasser des Landes. Auch Reisende aus dem Ausland können davon profitieren, jeden Monat gibt es neue Schwerpunkte und landesweite Aktionen.

Jetzt haben wir Sie? Wenn Sie (noch) mehr über das Land der Magyaren erfahren möchten, besuchen Sie es doch schon mal bequem per Mausclick: Die Website [www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) steht rund um die Uhr zur Verfügung, mit Tipps zu Citybreaks in Budapest, aber auch Wellness- und Kurangeboten, Urlaub am Balaton, in Schlössern, Infos zu Weingebieten oder Aktivurlaub. Oder schauen Sie während des Dresdner Reisemarkts am Ungarn-Stand (D 26) in Halle 4 vorbei.

Allgemeine Ungarn-Informationen sind erhältlich beim

UNGARISCHEN TOURISMUSAMT Wilhelmstr. 61, 10117 Berlin, Tel.: 030 / 243146-0, Fax: -13  
deutschlandweite Servicehotline: 0900-1-UNGARN (= 0900-1-864276; 0,61 Euro/min)  
kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00  
[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) · [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

3.919 Anschläge